

# **BVGer D-1049/2022 vom 24. Februar 2022**

Bundesverwaltungsgericht, 2022-02-24, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_D-1049\\_2022\\_d20220224](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_D-1049_2022_d20220224)

FR: TAF D-1049/2022 du 24 février 2022

IT: TAF D-1049/2022 del 24 febbraio 2022

## **Regeste**

Nichteintreten auf Asylgesuch und Wegweisung (Dublin-Verfahren) | Nichteintreten auf Asylgesuch und Wegweisung (Dublin-Verfahren); Verfügung des SEM vom 24. Februar 2022

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird gutgeheissen.

### **E. 2**

Die angefochtene Verfügung vom 24. Februar 2022 wird aufgehoben und die Sache im Sinne der Erwägungen zur vollständigen und richtigen Sachverhaltsabklärung sowie zur erneuten Beurteilung und Entscheidung an die Vorinstanz zurückgewiesen.

### **E. 3**

Es werden keine Verfahrenskosten auferlegt.

### **E. 4**

Es wird keine Parteientschädigung ausgerichtet.

### **E. 5**

Dieses Urteil geht an den Beschwerdeführer, das SEM und die kantonale Migrationsbehörde. Die Einzelrichterin: Der Gerichtsschreiber: Susanne Bolz-Reimann  
Jonas Perrin Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.